

Wissen

Putzmittel / Wasch- / Reinigungs- / Pflegemittel

Das Beste und in vielen Fällen ausreichende Putz-, Wasch- und Reinigungsmittel ist klares Wasser. Bei hartnäckigem Schmutz allerdings benötigt man spezielle Mittel, die oft auf die Art der Verschmutzung zugeschnittene Eigenschaften haben.



Bildquelle: familienleben.ch

Die Werbung suggeriert uns, dass wir in einer keimfreien Umgebung leben müssen und setzt auf Waschund Reinigungsmittel, die Keime abtöten sollen. Dies ist schon medizinisch betrachtet sehr bedenklich, da die Gefahr der Züchtung resistenter Keime sehr gross ist, ganz abgesehen von möglichen wie die Ausbildung von Allergien. Eine herkömmliche Reinigung und vernünftige Körperhygiene sind völlig ausreichend.

Für ein gesundes und allergenfreies Wohn- und Raumklima sollten nur geprüfte Produkte und Pflegemittel mit biologischer Abbaubarkeit eingesetzt werden, die gleichzeitig auf unnötige Zusatzstoffe verzichten (siehe unter Tipps). Die in allen Produkten vorhandenen reinigungsaktiven Substanzen, die Tenside, sind zwar zu rund 98% biologisch abbaubar, aber selbst die restlichen 2% belasten durch den massiven täglichen Einsatz die Umwelt erheblich. Chemisch synthetisierte Tenside benötigen zur Herstellung zusätzlich eine grosse Energiemenge. Tenside, generiert aus pflanzlichen Rohstoffen können in den natürlichen Kreislauf zurückgeführt werden, der energetische Aufwand zur Herstellung ist jedoch ähnlich hoch wie bei den reinen Chemieprodukten. Idealerweise kommen also nur Tenside, die direkt in der Natur vorkommen zum Einsatz.

Ökologisch Putzen, Waschen und Reinigen heisst aber auch, mit den Produkten sparsam umzugehen. Die Devise, viel hilft viel ist nicht angebracht.

Gefährliche Produkte meiden

Auch wenn ein Reinigungsmittel ohne einen Warnhinweis oder ein <u>internationales Gefahrensymbol</u> auskommt, ist es deshalb noch lange nicht ungefährlich. Auf diese Produkte unbedingt verzichten:

- Chlorhaltige Reinigungsmittel und chlorierte Lösungsmittel haben im Haushalt nichts zu suchen. Sie schaden der Gesundheit und der Umwelt.
- Die ätzende Wirkung von Abflussreinigern richtet massive Umweltschäden an, da sie unvermeidlich ins Abwasser gelangen.
- WC Duftsteine sind nicht nur ätzend. Sie sind schwer abbaubar, können Allergien auslösen und schädigen die Wasserorganismen.
- Desinfizierende Reinigungsmittel sind im Haushalt völlig überflüssig. Sie sind nicht nur eine Gefahr für die Umwelt. Zusätzlich bergen sie massive Risiken für die menschliche Gesundheit. Die Gefahr dadurch multiresistente Keime zu züchten ist erheblich.

Copyright © 2009 - 2025 www.gesundes-haus.ch – Stand: 11.11.2025

gibbeco Genossenschaft Information Baubiologie

Sponsoren/Partner:



























